

VIVA ST. PAULI



Non established since 1910

abhängig • parteiisch • börsennotiert

Offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli • Saison 2011/2012 • viva.stpauli@fcstpauli.com
19. Spieltag: FC St. Pauli – Eintracht Frankfurt

Anstoß Montag, 19.12.2011, 20:15 Uhr



Heute Sponsor of the Day: MINI



Von wegen Fußballgott: In Wirklichkeit hat der Weihnachtsmann seine Finger im Spiel (ganzjährig). Vor der Spitzenpartie gegen Eintracht Frankfurt hat die VIVA ST. PAULI erst einmal einen ausführlichen Schnack mit ihm gehalten.

Irgendwie ja auch logisch: Die Entscheidung, ob der LKW mit Geschenken oder die Rute am Heiligabend zum Einsatz kommt, entscheidet sich ja nicht erst im Dezember. Das ganze Jahr über werden Listen geführt und genau geschaut, wer lieb und wer böse war. „Big Santa is watching you“, und das ist auch gut so. Denn Geschenke bekommt nur der, der sie verdient hat. Der FC St. Pauli im Allgemeinen war äußerst brav in diesem und auch den vorigen Jahren nach dem Aufstieg aus der Regionalliga.

Das ist nicht nur dem Mann in Rot aufgefallen, sondern auch über 5.000 Menschen, die sich dazu entschieden haben, die FC St. Pauli-Anleihe zu zeichnen. Eine Belohnung für ordentliches Wirtschaften und guten Fußball. Das kann für den Verein und für das Spiel der Kiezkicker eigentlich nur das Prädikat „Triple A“ bedeuten.

Der FC St. Pauli war äußerst brav in diesem und auch in den vorigen Jahren nach dem Aufstieg aus der Regionalliga.

Denn dass die Schubert-Elf in dieser Spielzeit bisher mehr als nur „im Soll“ ist, zeigt nicht nur die Tabellensituation, sondern vor allem die Punkteausbeute. In allen Belangen volle Wertung für die Braun-Weißen und somit die Aussicht auf einen prall gefüllten Gabentisch.

Die heutigen Gäste aus der Bankenmetropole Frankfurt waren nicht ganz



Aus dem Hinspiel (1:1): Naki und Boll gegen Ex-St. Paulianer Alex Meier Foto: Inside-Picture

so artig: Der Aufstiegs kandidat Nummer eins verpasste die Herbstmeisterschaft hinter Fortuna Düsseldorf. Damit ist der von allen prognostizierte lockere Aufstieg zwar keineswegs in weite Ferne gerückt, doch eine Garantie haben die Hessen nicht. Ausgerechnet in dieser Spielzeit sind alle Mannschaften in den „Top 5“ so gut wie nie zuvor. Teure Einkäufe und hohe Gehaltszahlungen kommen beim Geschenkeverteiler nicht ganz so gut an. Bei den Braun-Weißen hat man sich im Großen und Ganzen auf die Stammkräfte verlassen. Das Stichwort lautet „Vertrauen“. Eine bescheidene Eigenschaft, die definitiv ein Plus auf der Böse/Gut-Liste einbringt.

Denn der Weihnachtsmann, welcher der Verfasserin im Übrigen bestens bekannt ist (wir schreiben uns seit Jahren, wenn es sich auch eher um eine Brieffreundschaft von einseitiger Natur handelt) hat in einem persönlichen Gespräch verraten, dass er die

Bundesligavereine in der Tat über den gesamten Saisonverlauf hinweg beobachtet. Es werden Fouls, Fairplay, sportliches und unsportliches Verhalten vermerkt. Für jeden Spieler hat der Weihnachtsmann eine Liste – fein säuberlich in „Gut“ und „Böse“ unterteilt und mit Strichen markiert. Besonders gute oder schlechte Momente werden sogar mit ganzen Sätzen festgehalten.

Diese Dokumente sind natürlich streng geheim. Doch durch einen guten Draht zum Weihnachtswichtel Nummer eins konnte die VIVA ST. PAULI einen Blick auf ein „Zeugnis“ werfen. Überraschenderweise waren weniger Striche als vollständige Sätze zu lesen: Gutes Zweikampferhalten, schneller Ballgewinn, gutes Umschalten. Aber auch Dinge wie: „Die Chancenverwertung könnte besser sein.“ Zugegeben, alles war auf die Schnelle nicht sichtbar, denn unter Frau Weihnachtsmann herrscht ein hartes Reglement. Zudem gibt es eine Vereinbarung mit dem Fußballgott, wonach ein einfacher „Durchmarsch nach oben“ in dieser Saison keine Option ist: Aufstiegs garantien werden nicht verteilt.

Und wie ist es mit Drei-Punkte-Zusagen? Auch hier hält sich Santa zurück:



Tor	
1	Benedikt Pliquet
13	Philipp Tschauner
33	Ole Springer
34	Arvid Schenk
Abwehr	
2	Moritz Volz
3	Lasse Sobiech
4	Fabio Morena
5	Carlos Zambrano
11	Ralph Gunesch
16	Markus Thorandt
20	Sebastian Schachten
24	Carsten Rothenbach
27	Jan-Philipp Kalla
Mittelfeld	
6	Patrick Funk
8	Florian Bruns
10	Charles Takyi
17	Fabian Boll
18	Max Kruse
30	Dennis Daube
31	Deniz Herber
35	Petar Filipović
Sturm	
7	Rouven Hennings
9	Marius Ebbers
14	Petar Šlišković
19	Mahir Saglik
22	Fin Bartels
23	Deniz Naki
25	Kevin Schindler
Trainer: André Schubert	
Co-Trainer: Jan-Moritz Lichte, Thomas Meggle	

Tor	
1	Oka Nikolov
16	Mario Miltner
22	Thomas Kessler
32	Aykut Özer
Abwehr	
4	Gordon Schildenfeld
5	Stefan Bell
6	Dominik Schmidt
15	Constant Djakpa
19	Habib Bellaïd
23	Anderson
24	Sebastian Jung
31	Georgios Tzavelas
33	Alexander Hien
34	Erik Wille
39	Julian Dudda
Mittelfeld	
7	Benjamin Köhler
8	Matthias Lehmann
11	Ümit Korkmaz
13	Ricardo Clark
14	Alexander Meier
20	Sebastian Rode
27	Pirmin Schwegler
28	Sonny Kittel
30	Caio
36	Marcel Titsch-Rivero
Sturm	
9	Theofanis Gekas
10	Erwin Hoffer
18	Mohamadou Idrissou
21	Karim Matmour
25	Marcos Alvarez
29	Rob Friend
Trainer: Armin Veh	
Co-Trainer: Reiner Geyer	

„Das kommt ganz drauf an: Vielleicht muss man ja nicht immer brav sein, um das zu bekommen, was man will.“ Angesichts der merklichen Überraschung über diese Antwort holte er ein wenig weiter aus: „Wer in Fußballspielen zu anständig ist, wird keine Punkte holen – schön und gut zu spielen, reicht in einem Spitzenspiel nicht. Da muss es auch mal aggressiv auf dem Platz zugehen. In diesem Fall muss der Wille da sein. Wer will, der kann. Und wer kann, gewinnt.“

Klingt einfach, ist es aber nicht. Die Partie wollen sicherlich beide Teams für sich entscheiden. Bei wem liegt mehr Druck? Die Frankfurter wollen nicht nur, sie müssen sogar aufsteigen – mit starker Konkurrenz aus den ersten Fünf dürfen sie sich eigentlich keinen Ausrutscher erlauben. Die Kiezkicker spielen zu Hause und wollen ihren Fans eine gute Leistung vor Weihnachten präsentieren. Und natürlich ihr „Fußball-Rating AAA“ bestätigen. *Joy Dahlgrün-Krall*



ST. PAULI	FC St. Pauli	Eintracht Frankfurt
Tabellenplatz	4.	2.
Punkte	36	39
Tore	36:21	41:17
Zuschauer Ø	22.558	35.256
Topscorer	Kruse (9 T., 5 V.)	Meier (8 T., 6 V.)
Aktuelle Serie	3 Heimspiele ungeschlagen	zu Hause ohne Niederlage

tip-top Gebäudeservice
Sau(b)er macht lustig!
 Lassen Sie sich unsere tip-top-Frische nicht entgehen, und nutzen auch Sie unsere Vorteile durch Erfahrung, Gründlichkeit und Flexibilität!
 • Außenanlagen • Hausmeister-Service
 • Büroräume • Sportanlagen
 • Glas und Fassade • Treppenhäuser
 ... und vieles mehr!
 tip-top Gebäudeservice GmbH • Rungwisch 24 • 22523 Hamburg
 Telefon (040) 5726272-0 • Telefax (040) 5704178
 www.tip-top-gesamtservice.de

Inhalt

Das ist drin

Aufmacher2
 Interview: Patrick Funk3
 Fanräume: CD-Aktion mit Tapete Records3
 Vorspiel: Testspiele Hoffenheim/Grasshoppers5
 Auswärts mit dem Fanladen5
 Fernsehlotterie: Nikolausaktion5
 Partner-Info: blau.de6
 Gäste-Interview: Oka Nikolov7

Fanräume: Historisches Public Viewing8
 Fan-Corner: Schottischer Albtraum8
 fcstpauli.fm9
 Statistik, Tourplan10
 Frisur der Woche10
 Tabelle, Spieltag11
 Gegengeraden-Gerd11
 FC St. Pauli-Anleihe: Interview mit Michael Meeske12
 Leserumfrage15

Fan-Wünsche an den Weihnachtsmann17
 Partner-Info: Do You Football17
 U23: Hinrundenrückblick18
 Republik Fussball18
 Kalender19
 Flimmerkisten-News19
 Kurz notiert19
 Fernsehlotterie: Einlaufkinderaktion19
 Impressum19

„Ausverkauft, Flutlicht, starker Gegner – besser geht es nicht!“

Er kam im Sommer vom VfB Stuttgart und ließ sich für zwei Jahre an den FC St. Pauli ausleihen: Nachdem sein Einstieg bei den Braun-Weißen etwas schwierig verlief, hat Patrick „Paddy“ Funk sich mittlerweile in der Stammelf etabliert. Im Interview spricht der U21-Nationalspieler über seine Situation in der Mannschaft, die Enttäuschung von Ingolstadt und die Partie gegen die Eintracht.

Patrick, ein enttäuschendes Auswärtsspiel in Ingolstadt mit der zweiten Auswärtsniederlage der Saison liegt hinter Euch. Wie geht man als Spieler mit so einer Begegnung um?

Die Enttäuschung über das Spiel konnte ich nicht so leicht ablegen. Das steckte schon ein bisschen tiefer drin. Wir haben in Ingolstadt drei Punkte liegen lassen, weil wir an diesem Tag nicht das abrufen konnten, was wir zu leisten imstande sind. Es hat uns in allen Bereichen an der nötigen Aggressivität, Laufbereitschaft und Kompaktheit gefehlt. Wir haben das Spiel analysiert und es abgehakt und fokussieren uns jetzt voll und ganz auf die Partie gegen Eintracht Frankfurt. Dort wollen und müssen wir eine Reaktion zeigen.

Rein tabellarisch war der letzte Spieltag trotz der Niederlage nicht ganz so schlimm, da abgesehen von Paderborn keiner der Konkurrenten gewinnen konnte. Das stimmt zwar, aber wir müssen nur auf uns schauen und sehen, dass wir unsere Spiele gewinnen. Dabei ist die Tabellensituation momentan nicht relevant. Das wird sie erst am Ende der Saison sein, und da müssen wir oben dabei sein. Die Punkte, die wir gegen Ingolstadt haben liegen lassen,

wollen wir uns gegen Frankfurt wieder holen.

Mit der Eintracht kommt die beste Auswärtsmannschaft der Liga und der Topfavorit auf den Aufstieg ans Millerntor. Wie schätzt Du die Frankfurter ein?

Frankfurt hat einen der stärksten, wenn nicht sogar den stärksten Kader der Liga. Deshalb sind sie auch klarer Favorit auf den Aufstieg in die Bundesliga. Wir haben im Hinspiel aber eine super Leistung abgeliefert und gezeigt, dass wir gegen Frankfurt bestehen können. Leider konnten wir uns beim 1:1 im Hinspiel nicht komplett belohnen. Aber das wollen wir jetzt im Rückspiel nachholen.

Es ist das letzte Spiel des Jahres, ein Abendspiel am Millerntor. Kribbelt es da besonders?

Ein besseres Abschlussspiel vor der Winterpause könnte es nicht geben. Wir spielen zu Hause gegen einen sehr starken Gegner, das Stadion ist ausverkauft, das Flutlicht ist an, jeder will alles aus sich herausholen, damit wir einen positiven Abschluss feiern können. Besser können die Rahmenbedingungen nicht sein!

Du hast in den letzten Monaten eine sehr positive Entwicklung



Hatte gegen Ingolstadt seinen zehnten Einsatz in unserer 1. Mannschaft: Patrick Funk

Foto: Inside-Picture

genommen, nachdem es zu Beginn der Saison nicht ganz so gut für die gelaufen ist. Wie schätzt Du Deine momentane Situation ein?

Ich bin im Moment auf jeden Fall sehr zufrieden und kann mich nicht beklagen.

Seit dem Spiel gegen Union Berlin gehöre ich regelmäßig zur Startelf. Da ist es mir auch egal, wo der Trainer mich aufstellt, ob im Mittelfeld oder auf der rechten Seite in der Viererkette. Auch wenn ich keinen Hehl daraus mache, dass meine Lieblingsposition

im Mittelfeld ist. Wichtig ist für mich persönlich, dass ich so viele Minuten auf dem Platz stehe wie möglich und mit meiner Leistung der Mannschaft helfen kann, um erfolgreich zu sein.

Vielen Dank für das Gespräch!

Interview: Hauke Brückner

Fanräume

CD-Aktion mit Tapete Records

10.000 Euro für Fanräume e.V!

Das ist das Ziel – und es ist zum Greifen nahe: Nachdem durch das CD-Boxset mit 100 St. Pauli-Songs von 100 Bands und begleitende Aktionen bereits über 7.000 Euro an Fanräume gespendet werden konnten, will Tapete Records noch einmal nachlegen und im Idealfall die 10.000-Euro-Grenze knacken.

Um diese Hürde zu nehmen, bietet Tapete Records ab sofort die CD-Sampler „WE LOVE ST. PAULI“ und „ST. PAULI EINHUNDERT“ für 9,99 Euro im Tapete-Records-Onlineshop an. Alle Gewinne aus den Verkäufen bis 31.12.2011 werden Fanräume gespendet. Also ran an den Rechner und bestellen!

Fanräume



je CD
9,99 €

auf www.tapeterrecords.de

shop.tapeterrecords.com

Sponsoren des FC St. Pauli

HAUPTSPONSOR



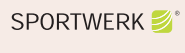
HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



Non established since 1910



Non established since 1910



Die Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, A.C.Vorwald & Sohn GmbH, A.Dieter & Frank Benda Sanitärtechnik GmbH, a.hartrdt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, ABB Allg. Baugesellschaft Buck mbH, Accente Franchise GmbH, Acer Computer, Achnitz von Beust Schulz Siepert, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, Alexander Duszat, Alfred Wieder AG (neu Wertekontor), Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG (Rudi Fischer), Allianz Generalvertretungen, Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH, Alpers & Stenger Partnerschaft, Alpine Bau Deutschland AG, ALSTER ALARM XX-RöwerGroup GmbH, alstria office REIT-AG, AMC Holding GmbH, Andrasco Ingenieure, Andreas Borchering, Andreas Brandt, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Loff, Ansbert Kneip, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbefestiger GmbH & Co. KG, Arena Event GmbH, ASAH-LITE OPTICAL GmbH, ATOS Asset Management AG, Audi Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Ausbau Aktuell, Automobilgruppe Nord AG, Avanti Personalleasing GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, B & U Immobilienconsult GmbH, BACARDI GmbH, BACK SHOP Tiefkühl GmbH, Bairro Bar, Bakery Films Filmproduktion GmbH, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Belmondo Vertriebsgesellschaft mbH, Bereederungsgesellschaft H. Vogemann GmbH & Co. KG, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH, Bernd Jorkisch GmbH & Co. KG, Bernhard Krause, BFM Franchise GmbH, BGI BERTIL GRIMME AG, Blend Shipping GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Blue Ocean Mineralöl GmbH, BM Bau Tief-, Rohrleitungs- und Straßenbau GmbH, Brands Fashion GmbH, Bremer Kartenkontor, British American Tobacco, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUSEN, Brown-Forman Beverages Europe, Ltd., BRUNATA Wärmemesser Hagen GmbH & Co. KG, Buck Fassadentechnik GmbH, Buchk Umweltservices GmbH & Co. KG, Busch & Simon Innenausbau GmbH, BV Capital, Canal-Control + Clean Umweltschutz-service GmbH, Cantabrica GmbH International Shipping & Forwarding, Carl Rehder GmbH, Carol von Gerstdorff, Cartoflex GmbH, CCH CarCompany Hamburg GmbH, CELLULAR Germany, Cemex Kies & Splitt GmbH, Central services, CHB Concept - HANSE - Beteiligung GmbH & Co., Christian & Sohn Bock, Christoph Köneke, Claus Budelmann, Claus Hansen Schifffahrt & Spedition, Clousen + Nehl GbR, Closed GmbH, Codemasters GmbH, Commerzbank Hamburg, COMNET Hase GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Compron Computer und Elektronik Handelsgesellschaft, Condar Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, Conrad Gley Thieme Werbegentur GmbH, Conrad Jacobson GmbH, Continental Reifen Deutschland GmbH, CONTROS Systems & Solutions GmbH, Corneel GmbH, Cosmos Chartering & Trading GmbH, Creative Mediazone GmbH, CTS Container Terminal GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, dbi Grundbesitz- und Projektidee GmbH, Delta-Fleisch Handels GmbH, DETEK Aktiengesellschaft, Deutsche Calpam GmbH, DEVISIO Steuerberatungsgesellschaft mbH, Dichtelemente Arcus GmbH, Dierkes & Partner, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diplom Finanzwirt Andreas Kück, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwartz), DLA Piper UK LLP, Dornisch Research AG, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, Dr. Christian Boyens, Dr. Michael Leue, Dr. Philippe Niebuhr, Dr. Staffan Wegdel, Dr. Steinberg & Partner GmbH, Drinks & More GmbH & Co. KG, DWI Grundbesitz GmbH, DZ Bank AG, E.ON Hase Vertrieb GmbH, Ebiquty Germany GmbH, Edward Carlsen, Ehlermann Rindfleisch Gadow, Elbe & Hafentouristik Glitscher GmbH, Elbe Erlebnisrists GmbH, Endo-Klinik Hamburg GmbH, ENTERTAINIA GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg Elektro-Klima-GmbH, ESSKA, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FAIR Audit GmbH & Co. KG, Fanenbruck GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestattungen Stade r. V., Fliesen Maack GmbH, Fliesen-Zentrum Deutschland GmbH, Fonds Advisory FA GmbH, Food Logistics Consultants, Ford Autohaus HUGO PFOHE GmbH, Frank Patsch, Freie Manufaktur, Frese Meyer-Glitzo GmbH & Co. KG, FRITZ & MACZIOL GmbH, Fründt Grundstücksverwaltung und Immobilienvermittlungsgesellschaft mbH, G C L Ganz Cargo Logistik GmbH, G+J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, Garpa Garten & Park Einrichtungen GmbH, Geadis Wilson Germany GmbH & Co KG, Gerd Rübcke, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Gregor May, GRIMM back Märchenhaft GmbH & Co.KG, GÜDER Strahltechnik GmbH, Guntram Uhlig, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, HAH HAFEN AKADEMIE HAMBURG GMBH, Hamburger Volksbank, hanfried Personaldienstleistungen GmbH, Hans Heinrich, Hans Strube GmbH, Hans-Joachim Boller, HANSENet Telekommunikation GmbH, Hansetrans Holding GmbH, Harald Ortner, Hartmann & Hartmann OHG, Haspa BGM, HASPA Finanzholding, HausF GmbH, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, HEAG Hanseatische Energie- und Automatisierungstechnik GmbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Heidi Watterath, Heiko Miersen GmbH, Heiner Twesten, Heinkel Group, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hase Edelstahl Kontor GmbH, Helmut Lehning KG, Helmut Middeldorf, Hema Vertrieb- u. Montagegesellschaft mbH, Henning Wittenberg, Henry Dohrn & Co. GmbH, Hermes Einrichtungen Service GmbH & Co. KG, Heye & Partner GmbH, Hi-Ro! Hamburg GmbH, HIBA AG, HHH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Himrich Plambeck GmbH & Co. KG, Hirschberg Umzüge und Transporte e.K., HKL Baumaschinen GmbH, HOCHTIEF Facility Management GmbH, Holger Lamb, Hoping Baumaschinen, Hotel Restaurant Burg-Klaus, Howe Robinson & Co Hamburg, HSBC Trinkhaus & Burkhardt AG, Hugoballs GmbH, Hummel International A/S, Ihr Maler Malerfachbetrieb, imcopec office supplies GmbH, Imtech Deutschland GmbH & Co. KG, Industrial Maritime Chartering GmbH, Industrie-Service Argauer GmbH, Induvent, INFO Gesellschaft für Informationssysteme AG, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, Institut für Verkehrspädagogik GmbH, intan media-service GmbH, Interface Deutschland GmbH, Intertax expert, IP Deutschland GmbH, iperdi MED GmbH, Iris-Anke Brammer, IWD // Offset Industrie- und Werbe-Druck GmbH, Jan von Borstel, Job Kontor GmbH, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, Jordan, Tietz und Partner GmbH, Jörg Schünnemann, Jörg Will, JOTUN (Deutschland) GmbH, JS-Berechnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, K&H Business Partner GmbH, Kaiser Handelsvertretung, Kanzlei Lambrich, Karl Gladigau GmbH, Keil W Wäscherei und Heissmangel, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, KFP Ingenieure Kussrow Frenzel und Partner, KIA Autohaus Hugo Pfohe GmbH, Klappstein & Meyer Gbr, Klaus Dieter Delfs (K.D. Dachabdichtung), Klingenberg Bereederungs- & Befrachtungs GmbH & Co. KG, KMP Rechtsanwälte Dr. Stoltenberg, Korten & Partner, KONE GmbH, Kontor New Media GmbH, Kontor Records GmbH, Köster Handelsgesellschaft AG, KWAG Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Leagas Delaney Hamburg GmbH, Leseberg Automobile GmbH, LICON Wohnbau GmbH, Lippold Immobilien GmbH & Co. KG, Lloyd Fonds AG, Logtrans GmbH, Lorenz Autolackierung und Karosseriefachbetrieb e.K., LOTTO Hamburg GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co KG, M&M Straßen- und Tiefbau Meisterbetrieb, m+ consulting Hase GmbH & Co. KG, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Markmonitor.de GmbH, Max Siemen KG, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, Michael Glitscher, Michael Peters, Michael Schmidt, mindline GmbH, mmFinance GmbH & Co. KG, Möbelpark Sachsenwald Friedrich Marks & Söhne GmbH & Co. KG, mobilcom debitel Shop Hamburg-City, Montan Capital GmbH & Co. KG, Montaplast of North America Inc., Montgomery Champs Gaststätten und Betriebs GmbH, Moritz Perschke, MPR Werbefactory Marketing- und Produktionsgesellschaft mbH, MSC Germany GmbH, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, netCo Gesellschaft für network & computer mbH, Nicole Böcker-Carstens, NIH Nordinvest Hamburg Gesellschaft für Vermögensmanagement mbH, NonFood Werbeagentur GmbH, Normann Fliesenverlege GmbH, Norrporten AB, NSC Befrachtungskontor mbH & Cie. KG, NST International Speditions GmbH, O&P Oberthür und Partner, OBS GmbH, OleoCom GmbH, Olivani Lizenz- und Consulting, ORAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Ortho-Chirurgie Hamburg, OTS Overland-Transport-Service GmbH, OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH, Penning Sanitär Handel GmbH & Co. KG, Peter Jensen GmbH, Pharmapal Arzneimittelvertrieb-GmbH, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Pixelpark AG, piw petersen jarchow weiß beratungsges. mbH, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), PKW-Verwertung Kiewow, POOL-CARRIERS Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, PPF Immobilien Management GmbH, Premium Sales Germany GmbH, Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRÄU Werner Brombach GmbH, professional med personalgen- tur GmbH, Projekt- und Baumanagement Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, PRONAV Shipping Services GmbH, PRYSMIAN Group, QTom GmbH, R. Ulrich & Co. GmbH, Radisson BLU, Raihell Verwaltungsgesellschaft mbH, Raschke Renzenbrink, Heiser von Knobelsdorff, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, Reditus GmbH, Reeko design GmbH & Co. KG, Regale Laden J. Hassinger GmbH, Reha-Zentrum Harburg, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Research Now GmbH, Riege Handelsgesellschaft M.B.H., Roccat GmbH, RUDDOLF SIEVERS GmbH & Co. KG, Sader-Diers + von Erdorf, SAKRET Baustysteme GmbH & Co. KG, Samskip Russia GmbH, Scania Hamburg Vertrieb und Service GmbH, Schranzenbäckerei GmbH, Schröder Pflanzen Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, Schuffert Elektrotechnik GmbH, SEB Asset Management AG, Semmelhaack-Logistik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, SERVICE-TEAM-PROMOTIONS OHG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siemens AG, Sinner-Schröder Aktiengesellschaft, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, SONESTO GmbH, Sönke Görtzen, SPORTFIVE GmbH & Co. KG, SSG Dienstleistung GmbH, stacon GmbH & Co. KG, Steinbeis Papier GmbH, Steuerberater Claudia Gillard/Guido Goetz, Stolzentrung Nuss GmbH, Stora Enso Deutschland GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Stutz GmbH, style order service GmbH, Süderelbe AG, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, Taucher Knott GmbH & Co. KG, Team Baucenter GmbH & Co. KG, Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Teso SE, Tetzner & Jentzsch GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenckhaus GmbH, Th. Köpke Metallschleiferei, Thies Consult, Tischlerei Heinz Meyer, Tjark H. Woydt, Transcend Information Trading GmbH, Trebogad GmbH, Tribal DDB Hamburg GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Turm Saline GmbH, TvA Shipping GmbH, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UIS Uppenkamp Internationale Spedition GmbH, UNILOK Logistik GmbH, Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG, VARTAN Product Support GmbH, VATRO Trackings- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, Vestey Foods Germany GmbH, vHaus Internet Dienstleistungen GmbH, W.P.I.Well Plus Trade GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wessels + Müller AG, Westhoff Vertriebsges. mbH, WGM GmbH, Wildrout & Partner, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WILDO SE, Witthoft Immobilien GmbH, Wolf GmbH, Wolfgang Koppert, Wolfgang Saunus, Wolfgang Talsner, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, XTREME INFORMATION GmbH, YACHT TECCON Engineering GmbH & Co. KG, Zenk Rechtsanwälte, Zino GmbH, ZyoService Deutschland GmbH

Marketing und Fankultur – ein unvereinbarer Gegensatz?

Sind Marketing und FC St. Pauli-Fankultur ein unvereinbarer Gegensatz – oder gibt es Wege, wie es auch gehen kann? Ein Gespräch mit Steven Hofman, Geschäftsführer der blau Mobilfunk GmbH (blau.de), über das fortgesetzte Engagement seines Unternehmens beim FC St. Pauli und das neue Konzept, das ihm zugrunde liegt.

Nicht zuletzt die intensiven Diskussionen auf der Jahreshauptversammlung haben es gezeigt: Die Frage des Umgangs mit dem Thema Vermarktung ist weit davon entfernt, endgültig beantwortet zu sein. Auch der Hamburger Mobilfunkdiscounter blau.de bekam diesen Konflikt in der letzten Saison zu spüren.

Die von blau.de initiierte LED-Aktion, bei der Fans Grüße von außerhalb ins Stadion schicken konnten, wurde unter anderem dafür kritisiert, dass die LED-Bildschirme vom Spielgeschehen ablenkten. Die grundsätzliche Herausforderung bleibt aktuell: Der FC St. Pauli ist ohne seine Werte, die aus der kommerzkritischen Fankultur entstanden sind, nicht denkbar. Aber ebenso wenig ist Profifußball ohne

Sponsoren denkbar. Wie können also die Interessen von Sponsoren und Fans in Zukunft zusammengebracht werden? blau.de hat sich diese Frage gestellt, und vor allem die wichtigste Frage: „Warum sind wir St. Pauli?“

„Wir kommen aus dem Schanzenviertel. Das Sponsoring resultiert erst einmal aus der Liebe unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Verein. Viele gehen bei Freitagsspielen direkt aus dem Büro ins Stadion. Und das nicht auf Firmenkontingent, sondern auf Dauerkarte“, so Steven Hofman, Geschäftsführer der blau Mobilfunk GmbH. „Liebe allein kann aber ein Sponsoring in der Höhe, in der wir es betreiben, leider nicht rechtfertigen. Natürlich versprechen wir uns einen positiven Effekt für unsere Marke.“

blau.de gilt als Underdog unter den Mobilfunkanbietern, denn die Marke steht seit sechs Jahren für „günstige und faire Tarife frei von Vertragsbindung und Kostenfallen“. Deshalb unterstützt das Unternehmen auch Projekte aus der Nachbarschaft. Dazu gehört das Engagement im Kulturzentrum Knust, die Unterstützung der Millerntor-Filmnächte unter freiem Himmel und auch das Sponsoring des Viva con Agua Tramprenns.

Hofman: „Wie andere auch, lernt man als Sponsor immer dazu. Marketing ist erst einmal nichts Schlechtes. Schlecht ist jedoch, wenn der Fußball in den Hintergrund tritt. Wir setzen daher dieses Jahr auf ein ganzheitliches Konzept, das viele kleine Aktionen im gesamten Vereinsumfeld bein-



Steven Hofman, Geschäftsführer blau Mobilfunk

halten. Dazu gehört, dass wir zum Beispiel den Fanladen oder das Projekt Kiezkick unterstützen, aber auch ganz einfach, dass wir bei fast allen Spielen Tickets für Fans zur Verfügung stellen, die nicht das Glück haben, seit Jahren eine Dauerkarte zu besitzen.“

Der gebürtige Holländer Hofman sieht es als Teil einer produktiven Diskussionskultur, gemeinschaftlich mit Verein und Sponsoren Formate zu

entwickeln, die es Marken ermöglichen, sich im Vereinsumfeld zu präsentieren. Hofman dazu abschließend: „Trotz des Gegenwinds in der letzten Saison haben wir uns entschlossen, mittlerweile in der dritten Saison als Mobilfunkpartner des FC St. Pauli dabei zu sein. Denn so ist Fußball nun einmal – erst nach den Leiden erlebt man die wirklich großen Glücksmomente – den blauen Himmel sozusagen. Und das ist doch unser Thema.“

DAS FC ST. PAULI FUSSBALLCAMP 2012

Termine 2012 in der Jugendherberge in Bad Oldesloe:

22.07. - 26.07.12 | 26.07. - 30.07.12

präsentiert in Kooperation mit



Erlebe Profifeeling und sei so cool wie die Jungs vom Millerntor!

Nutze den Frühbucher-rabatt bis 31.12. und sicher dir deinen Platz!

Mehr erfährst du unter:



www.ruf.de/fussballcamp

oder frag die RUF Hotline: 0521/9627-20

Der „ewige Oka“

Er ist „Mister Eintracht“: Es gibt Anhänger der Hessen, die sich den Verein ohne Oka Nikolov gar nicht vorstellen können, weil er ihr Leben lang für die Eintracht spielte. Bereits seit 1991 spielt der Keeper bei den Frankfurtern.

Nach drei Jahren in der Jugend wechselte der heute 37-Jährige zu den Profis und bestritt bisher rund 350 Spiele für seinen Verein. Dreimal stieg er mit der Eintracht ab – dreimal gelang der Wiederaufstieg, auch dank seiner Hilfe. Dem „ewigen Oka“ wurde es nicht leicht gemacht: Immer wieder wurden ihm neue Konkurrenten vorgesetzt, doch am Ende setzte er sich immer wieder durch.

Zuletzt wurde Ex-Kiezkicker Thomas Kessler zur Eintracht geholt. Doch nach zwei Spielen mit „Kess“ im Kasten (3:2-Auswärtssieg in Fürth, 1:1 gegen St. Pauli) entschied Trainer Armin Veh, Nikolov nach dessen Auftritt in der ersten Runde des DFB-Pokals weiterhin ins Tor des Aufstiegsaspiranten zu stellen. Am 16. und 17. Spieltag spielte wegen Kniebeschwerden Nikolovs ab der 40. Minute gegen 1860 München wieder Thomas Kessler, am letzten Spieltag gegen Fürth (0:0) dann wieder „Oka“. Sein ursprünglich in dieser Saison auslaufender Vertrag wurde bereits im November um ein weiteres Jahr verlängert.

Herr Nikolov, im Spiel gegen 1860 München mussten Sie verletzt vom Platz – ist die Verletzung wieder vollkommen ausgeheilt?

Ja, die Verletzung ist wieder komplett abgeklungen. Ich konnte letzte Woche wieder normal mittrainieren und stand ja auch am letzten Montag gegen Fürth wieder im Tor.

Sie sind bereits seit über zwanzig Jahren bei der Eintracht – haben Abstiege und Aufstiege miterlebt. Was stimmt Sie dieses Mal so zuversichtlich?

Dass es nach jedem Abstieg auch wieder einen Aufstieg gab (*lacht*). Im Ernst, ich glaube, wir haben genug Qualität, um auch im Mai auf einem der ersten beiden Plätzen zu stehen.

Der Aufstieg ist für die Eintracht ein „Muss“ – haben Sie sich die

aktuelle Saison so schwierig vorgestellt?

Wenn mir jemand vor der Saison gesagt hätte, dass wir nach der Vorrunde 38 Punkte haben, dann hätte ich das sofort unterschrieben. Wenn aber fünf Mannschaften mit ähnlich vielen Punkten vorne stehen, dann zeigt dies, dass ein Aufstieg ziemlich schwierig wird. So viele Punkte wie in dieser Spielzeit werden am Ende wohl noch nie notwendig gewesen sein für einen Aufstieg.

Was hat sich Ihrer Meinung nach in der 2. Bundesliga verändert?

Das ist schwer zu sagen. Das Spiel ist schneller geworden, die taktische Ausbildung hat sich verbessert und die Qualität der Spieler hat zugenommen.

Sie haben vor kurzem erst für ein weiteres Jahr in Frankfurt verlängert. Thomas Kessler ist derzeit Ihr Vertreter. Können Sie sich vorstellen, dass er Ihr „Erbe“ in absehbarer Zeit antritt?

Klar kann ich mir das vorstellen. Weil Kess ein sehr guter Torwart ist, der noch lange in der Bundesliga spielen wird.

Wie sind Ihre Erinnerungen an den FC St. Pauli? Ihre Bilanz weist drei Siege, ebenso viele Remis und zwei Niederlagen auf.

Das waren immer schwere Spiele, und es wird auch heute nicht leicht werden. Dennoch hoffe ich, dass wir die Punkte mit nach Frankfurt nehmen werden.

Kann man Sie als ruhenden Pol der Mannschaft bezeichnen?

Ich versuche immer, meine Erfahrungen mit auf den Platz zu bringen und eine gewisse Sicherheit auf meine Mitspieler auszustrahlen.

Vielen Dank für das Gespräch!

Interview: Joy Dahlgrün-Krall



Weit über 200 Erstliga- und über 130 Zweitliga-Spiele für die Eintracht: „Urgestein“ Oka Nikolov Foto: Inside-Picture

HAFEN AKADEMIE HAMBURG KICKERTURNIER 2012

zugunsten von
Hinz&Kunzt

3. GROSSES TISCHFUSSBALL TURNIER

**Sa., 04.02.2012
ab 11:00 Uhr**

Ballsaal des FC St. Pauli

Startgebühr: pro Spieler bis 16 Jahre 10,- €
pro Spieler ab 17 Jahre 20,- €



HAFEN AKADEMIE HAMBURG
KICKERTURNIER 2012

Weitere Infos und Anmeldung:
www.hinzundkunzt-kickerturnier.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

HAFEN AKADEMIE
HAMBURG



Rückkehr der „Welpokalsiegerbesieger“!



In eisiger Kälte mit lauter Verrückten ein 10 Jahre altes Fußballspiel aus der Konserve gucken? Was kann es Schöneres geben! Wenn es sich dabei um eines der legendärsten Spiele der braun-weißen Vereinsgeschichte handelt. Und das Ganze auch noch für den guten Zweck stattfindet!

Am 6. Februar 2002 schlug der Tabellenletzte der 1. Bundesliga, der FC St. Pauli, den großen FC Bayern München sensationell mit 2:1 – und kürte sich anschließend zum „Welpokalsiegerbesieger“. Zehn Jahre später holen Fanräume und die ARD Fernsehlotterie die Helden von damals ans Millerntor zurück – auf

Großbildleinwand und für den guten Zweck. Beim wahrscheinlich ersten Montagsspiel, das bei allen braun-weißen Fans großen Anklang findet.

Das erste historische Public Viewing der Vereinsgeschichte steigt am Montag, dem 6. Februar 2012, auf der Südtribüne des Millerntors. Anpfiff

ist – wie damals – um 20 Uhr. Gezeigt wird das komplette Spiel. Alle Fans sind aufgerufen, die Atmosphäre des alten Millerntor-Stadions für einen Abend noch einmal lebendig werden zu lassen. Natürlich nur mit Schlachtgesängen von vor 10 Jahren. Auch „Welpokalsiegerbesieger“-T-Shirts sind strikt verboten –

schließlich gab es die erst nach dem Spiel zu kaufen.

Alle Erlöse dieser außergewöhnlichen Aktion gehen an Fanräume e.V., die gemeinnützige Spendeninitiative für selbstverwaltete Fan-Räumlichkeiten im neuen Millerntor-Stadion. Die ARD Fernsehlotterie

„Ein Platz an der Sonne“ unterstützt das Event und den guten Zweck als Sponsor.

Eintritt, angelehnt an das historische Datum: 6,02 Euro im Vorverkauf (Abendkasse 7 Euro). Tickets ab sofort auf www.fanraeume.de

Fan-Corner

Gesetz gegen „anstößiges Verhalten beim Fußball“

Fan-Albtraum in Schottland

Beim heutigen Spiel wird vor der Haupttribüne eine Tapete mit einem Solidaritätsgruß nach Glasgow hängen. Hintergrund: In der schottischen Liga und besonders bei Glasgow Celtic gehören extreme repressive Maßnahmen gegen Fans zum Alltag. Durch ein neues Gesetz drohen weitere Verschlechterungen.



Celtic-Fans protestieren gegen die Kriminalisierung des Celtic-Supports
Foto: Green Brigade

Man stelle sich vor: Fans, die laut und bunt, mit Choreos, Bannern und Gesängen ihr Team unterstützen wollen, aber das auf Sitzplätzen tun müssen. Die bei jedem Spiel 90 Minuten lang Polizisten direkt am Block stehen haben und aus nächster Nähe gefilmt werden. Politische, vermeintlich beleidigende oder anstößige Aussagen: verboten und oft verfolgt mit Stadionverboten bis hin zur Anordnung von Untersuchungshaft selbst für Minderjährige. Die Presse äußert nicht nur keine Kritik, sondern heizt die Stimmung noch weiter an. Klingt unrealistisch? Wie ein Alb-

traum? Ist aber zum Alltag in der schottischen Liga und besonders stark bei Glasgow Celtic geworden. Betroffen ist hier v.a. der stark support-orientierte Block der Green Brigade, den Ultras bei Celtic. In den vergangenen fünf Jahren hat es diese Gruppe fast aus dem Nichts geschafft, die doch sehr erlahmte Stimmung im „Paradise“ neu zu beleben und mit neuen Songs und Formen der Unterstützung weiterzuentwickeln. Die Green Brigade vertritt auch politische Positionen, kämpft aktiv gegen Rassismus und ist wie USP Mitglied im Alerta Network. Fußball in Schottland leidet schon län-

ger unter starken repressiven Maßnahmen. Reine Sitzplatzstadien, sehr strikte Kontrollen durch Ordner und Polizei, harte Strafen wie lebenslange Stadionverbote ohne Anhörung machen den Supportern schon seit den 90er Jahren das Leben schwer. Dazu kommen ungenaue Gesetze, auf die sich Ordner und Polizei bei Festnahmen oder Stadionverboten fast willkürlich berufen können. In diesem Jahr hat die Politik das Thema „Gewalt und Fußball“ noch stärker für sich entdeckt, und es steht ein Gesetz gegen „anstößiges Verhalten beim Fußball“ im Parlament zur

Abstimmung. Das Gesetz ist extrem weich formuliert und gibt Polizei und Gerichten einen Ermessensspielraum, der die freie Meinungsäußerung und Entfaltung weiter einschränkt.

Die Green Brigade und andere besonders aktive Fans, die sich auch öffentlich gegen den gesellschaftlichen Mainstream stellen und ihre Eigenständigkeit betonen, geraten da besonders in den Fokus. Um der zunehmenden Kriminalisierung von Fußballfans entgegenzuwirken, gründeten verschiedene Fanorganisationen und die Green Brigade die Initiative „Fans Against Criminalisation“ (FAC). Diese kämpft gegen das neue Gesetz und die überharte Vorgehensweise der letzten Zeit. Auch bei anderen Vereinen wurden Aktivitäten gestartet, u.a. bei den Glasgow Rangers und Hearts of Midlothian (Edinburgh), allerdings ist die FAC bisher

mit deutlichem Abstand am aktivsten. Zur ersten Demonstration in Glasgow erschienen mehr als 2.000 Fans. Zum Glück sind wir in Deutschland noch recht weit von derartigen Zuständen entfernt. Aber auch hier gibt es ähnliche Tendenzen, wird immer hysterischer auf vermeintlich gefährliche Zustände beim Fußball reagiert, obwohl die echten Fallzahlen extrem gering und deutlich niedriger als bei anderen Massenveranstaltungen sind. Schottland sollte uns ein warnendes Beispiel sein.

Sönke Goldbeck

Vier Törchen und ein Jahresrückblick

Gewinne, Gewinne, Gewinne – und die sind nicht von schlechten Eltern: Unser Web/App/Radio FC St. Pauli FM versorgt die braun-weiße Hörerschaft seit dem 1. Dezember mit attraktiven FC St. Pauli-Preisen aus dem FC St. Pauli FM-Adventskalender.

Vom Flachmann mit Totenkopf über ein Stadionposter auf Leinwand bis hin zu zwei Tickets zum heutigen

Spiel gegen die Eintracht ist alles dabei, was braun-weiße Herzen höher schlagen lässt.

In den kommenden Tagen bis Heiligabend sind noch fette Preise abzuräumen, u. a. Trikots und VIP-Plätze fürs letzte Saisonspiel gegen Paderborn. Mehr wird aber noch nicht verraten! Der Gewinner der Tickets für das heutige Spiel ist heute auch in unserer „Pre-Game“ Show „Vor dem Spiel ist nach dem Spiel“ zu Gast.

Ganz für „umme“ werden die Törchen natürlich nicht geöffnet. Täglich müssen die FC St. Pauli FM-Hörer eine knifflige Quizfrage beantworten, um zu gewinnen. Am Nikolaustag waren die Poeten gefragt und sollten Gedichte schicken. Stolz Gewinner wurde unser Hörer Patrick Sechelmann mit dem Gedicht „Sankt Pauli Gänger“.

Zwischen den Jahren sendet die braun-weiße Radiostation von der

Großen Elbstraße einen Jahresrückblick. So ist noch mal alles zu hören, was bei unserem magischen FC in diesem Jahr passiert ist. Also kein „Menschen 2011“, sondern „FC St. Pauli 2011“!

Tune in on:
www.fcstpauli.com
facebook.com/fcstpaulifm
 oder fcstpauli.fm!

Auf FC St. Pauli FM:
 Mo-Fr: 21 Uhr „Die blaue Stunde“
 Mo: 20 Uhr „Tatort Wochenende“
 Di: 20 Uhr „Meine 11“
 Di: 22 Uhr „ST.Tronic“
 Mi: 20 Uhr „Englische Woche“
 Do: 20 Uhr „Wunschkonzert“
 Do: 22 Uhr „Deutschstunde“
 Fr: 23 Uhr „DJ-Mixtape“



Die FC St. Pauli FM-Moderatoren Jonas Frank und Ole Zeisler freuen sich auf ihre Live-Sendung vom Millerntor. Foto: FC St. Pauli FM

genbrug

ge
braucht
waren
kauf
haus.

Schulterblatt 116

Mit diesem Team wirst Du auch im fortgeschrittenen Alter niemals absteigen.



Happy
Birthday
Mike!



DU WILLST MEHR THRILL? FAHR IHN

NACKT.



Fahrzeugarstellung zeigt Sonderausstattung.

DAS NEUE MINI COUPÉ.
ANOTHER DAY. ANOTHER ADVENTURE.

Sie stehen auf Nervenkitzel und pures Adrenalin? Dann ist das neue **MINI John Cooper Works Coupé** genau das Richtige für Sie: Impulsive 155 kW (211 PS), zahlreiche Rennsport-Features und ein aufregendes Design lassen auch Ihr Herz schneller schlagen.

Mehr Thrill geht nicht. Erleben Sie ab sofort das neue MINI Coupé selbst bei MINI Hamburg.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,1 l/100 km, außerorts: 5,8 l/100 km, innerorts: 9,4 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 165 g/km.

MINI Hamburg

www.MINI-Hamburg.de

Hauptbetrieb
 Offakamp 10-20
 22529 Hamburg
 Tel.: 040-55301-10

Filiale Bergedorf
 Bergedorfer Straße 68
 21033 Hamburg
 Tel.: 040-55301-40

Filiale Elbvororte
 Osdorfer Landstraße 50
 22549 Hamburg
 Tel.: 040-55301-50

Filiale Wandsbek
 Friedrich-Ebert-Damm 120
 22047 Hamburg
 Tel.: 040-55301-30



persönlicher Trikotpatte	Rücknummer	Name	Vorname	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorfagen	Tore	Zweikämpfe	verlor. Zweikämpfe	gewonnen (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Rot-Karten	
Torsten Wolff	1	Pliquett	Benedikt																	
Franz Steinberger	2	Volz	Moritz																	
Stefan Wildraut	3	Sobiech	Lasse	9	1	776	600	376	40	5				183	31	69	17			
Dierk Schulz	4	Morena	Fabio	11	7	1	456	290	213	25	3			76	43	57	5			
Andreas Petersen	5	Zambrano	Carlos																	
Carsten Brunke	6	Funk	Patrick	10	4		609	484	347	50		4	1	126	40	60	9			
Martin Rother	7	Hennings	Rouwen	6	6		159	101	48	13		8		44	59	41	5	1		
Thomas Naujaks	8	Bruns	Florian	17	5	9	1046	151	454	102	17	3	2	355	49	51	16	2		
Marc Hoffmann	9	Ebbers	Marius	9	3	3	571	277	148	37	18	3	6	153	50	50	10			
Alexander Brodersen	10	Takyi	Charles	5		5	311	178	112	26		7		97	55	45	8	1		
Karsten Roigk	11	Gunesch	Ralph	11	4	1	681	436	315	20		2	1	124	38	62	4			
Anja Wildraut	13	Tschauner	Philipp	18			1620	659			gehalten: 73%							1		
Andreas Luh	14	Šlišković	Petar	3	1	2	135	63	36	5		1		40	52	48				
Patrick Miez	16	Thorandt	Markus	17		1	1463	1079	715	107		11		1	340	39	61	29	2	1
Max und Louis von Guillaume	17	Boll	Fabian	17		2	1470	990	679	124	19	3	4	428	45	55	28	4		
Rainer Bohlmann	18	Kruse	Max	18			1620	1052	718	146		50	5	9	358	60	40	15	2	
Jörg Will	19	Saglik	Mahir	15	9	5	580	282	162	44		25	1	4	134	51	49	4	1	
Markus Staudacher	20	Schachten	Sebastian	14		4	1158	672	323	95	17		2	229	45	55	30	4	1	
Stefan Haberlandt	22	Bartels	Fin	18	1	5	1494	783	497	100	33	4	3	395	57	43	12	4		
Martin Rother	23	Naki	Deniz	9	2	6	595	265	139	29		21	1	3	146	61	39	13		
Astrid Will	24	Rothenbach	Carsten	9	2		676	410	206	48		1		90	54	46	9	1		
Jonas Gläser	25	Schindler	Kevin	11	4	5	611	390	242	55	12	1	1	158	59	41	11			
Uwe Becker	27	Kalla	Jan-Philipp	12		2	1018	726	392	92		6		301	37	63	18	2		
Steffen Ehlert	30	Daube	Dennis	13	6	2	745	443	325	59		8	4	1	129	46	54	7		
Maren Harre	31	Herber	Deniz																	
Marc A. Steinhardt	33	Springer	Ole																	
Touliv Hirschmann	34	Schenk	Arvid																	
Wolfgang Fülster	35	Filipović	Petar																	
Kay Brose	AS	Schubert	André																	
Gerhard von der Gegengerade	JML	Lichte	Jan-Moritz																	

Stand: 12. Dezember 2011

Tourplan:

MITFAHREN. MITFIEBERN. MITFEIERN.

BE MINI.



Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.	Bewertung
1.	16.07.	13:00	FC St. Pauli : FC Schalke 04	2:0	Boll (51., 69.)	Weiner	10.093	2	Heimweh *** Boller *** Heiterkeit ***
2.	25.07.	20:15	FC Schalke 04 : FC St. Pauli	1:1	Bartels (38.), Meier (78.)	Kinhöfer	16.500	3	Wiedersehen *** Zuschauer *** Montag ***
3.	05.08.	18:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	3:1	Feisthammel (7.), Kruse (17.), Bruns (45.), Kruse (90.)	Steuer	23.517	3	Heimatgefühl *** Atömchen *** Mäxchen ***
4.	12.08.	20:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	1:2	Dabrowski (7.), Bartels (32.), Kruse (84.)	Wingenbach	22.913	1	Revier *** Power *** Spitzenreiter ***
5.	22.08.	20:15	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	2:1	Schindler (33.), Bajic (38.), Bartels (90.+3)	Dingert	24.500	1	Abendhimmel *** Explosion *** Fintasio ***
6.	28.08.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	1:0	Kruppke (65.)	Perl	23.510	2	Spiel *** Spaß *** Ausflugswehler ***
7.	11.09.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	4:2	Lauth (44. FE), Schindler (47. ET), Ebbers (56.), Schachten (57.), Kruse (64., 74.)	Rafati	24.487	2	Rückstand *** Kopfstand *** Endstand ***
8.	19.09.	20:15	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	0:2	Bruns (17.), Ebbers (46.)	Weiner	18.978	2	Wild *** Park *** Stadion ***
9.	23.09.	18:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	2:3	Ebbers (20.), König (60.), Kempe (69.), Könnecke (84.), Saglik (90.+1)	Leicher	23.998	4	Wismut *** Wehmut *** Übermut ***
10.	01.10.	13:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	1:4	Schachten (17.), Kruse (43.), Ebbers (76., 86.), Ludwig (81.)	Dingert	13.166	4	Energie *** Effizienz *** Erfreulich ***
11.	17.10.	20:15	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	1:3	Kruse (15.), Lambertz (45.+1, 57.), Beister (75.)	Perl	24.487	4	Fortunium *** Konstantium *** Aluminium ***
12.	23.10.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	2:1	Kruse (3.), Naki (30.), Gaus (76.)	Osmers	24.487	4	Führung *** Schock *** Verteidigt ***
13.	28.10.	18:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	0:2	Naki (63.), Thorandt (77.)	Stieler	18.432	4	Auswärts *** Köpenick *** Hauptmann ***
14.	05.11.	13:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	2:2	Nöthe (44.), Daube (54.), Saglik (75.), Occion (90.)	Kinhöfer	24.487	4	Fürth führt *** St. Pauli führt *** Keiner führt ***
15.	19.11.	13:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	1:3	Kruse (40.), Mintal (50.), Saglik (80., 90.+1)	Winkmann	24.300	4	leidenschaftlich *** feurig *** alles Banane ***
16.	27.11.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	3:1	Dedic (66.), Boll (71.), Naki (73.), Ebbers (85.)	Stark	24.113	3	Hamburger *** Wetter *** Wende ***
17.	02.12.	18:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	1:1	Proschwitz (45.), Boll (90.+3)	Kircher	15.000	4	Boller *** Auge *** Ohr ***
18.	11.12.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04	1:0	Akaichi (89.)	Siebert	8.754	4	Entfernung *** Enttäuschung *** Entmutigung ***
19.	19.12.	20:15	FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
20.	04.02.	13:00	FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
21.	12.02.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
22.	19.02.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
23.	26.02.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
24.	04.03.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
25.	11.03.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
26.	18.03.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
27.	25.03.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
28.	01.04.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
29.	07.04.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
30.	11.04.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
31.	15.04.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
32.	22.04.		FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
33.	29.04.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04						
34.	06.05.	13:30	FC Schalke 04 : FC Schalke 04						

Frisur der Woche

Diesmal: Martin Driller



Martin Killer – das wäre der richtige Name zur Frisur gewesen. Frisch aus dem Bootcamp der GSG 9 scheint uns der Stürmer (162 Spiele für den FC St. Pauli, 42 Tore) mit Blicken töten zu wollen. Sein raspelkurzer Soldaten-Haarschnitt macht auch optisch klar: Für diesen Rasen-Ram-

bo sind gegnerische Verteidiger nur Opfer. Dass in dem Mann auch eine weiche Seite schlummert, verrät lediglich sein Ohring. Und natürlich der gefühlvolle Einsatz der Zunge. Für dieses Macho-Rundumpaket verleihen wir Sergeant Driller den Orden „Frisur der Woche“!

Jetzt rede ich!

Diesmal: Glücksrad



Harte Landung in Ingolstadt. Aber der Hinrundenflug war schön!

Foto: Inside-Picture

Mein Moment der Hinrunde? Boller gegen Paderborn! Weil so die ganze Hinrunde war: Selbst wenn wir uns irgendwo ein blaues Auge holten, haben wir damit mindestens ein Tor gemacht – wenn nicht gleich drei Punkte! Für mich waren die ersten 17 Spiele ein bisschen so, als wenn man nen Flugzeugabsturz erwartet und stattdessen in die 1. Klasse verfrachtet wird. Und ankommt! Turbulenzen anschließend freudenbedingt, Bordgetränk: Astra statt Schampus.

Zum genüsslichen In-den-Adern-zergehen-lassen hier nochmal die Top 5 meiner Lieblingskicks aus der Hinrunde. Die patentierten FCSP-Partikel

überwinden die Blut-Hirn-Schranke schneller als ein Vollrausch und euphorisieren sofort! Aber Vorsicht: bidde nicht spritzen, das Zeug! Stattdessen diese VIVA-Seite schön klein zupfen und in einem Kalt- oder Heißgetränk Eurer Wahl auflösen.

Aufs Glücksrad gespannt und verrückt vor Freude: Für dermaßen gedrehte Spiele lass ich jede Meisterschaft stehen.

ACHTUNG: Enthält hochdosierte Ausrufezeichen! Außerdem haften weder VIVA noch Gerd für irgendwas, wenn Ihr den Quatsch aus dem vorigen Absatz wirklich macht. Sonst ist die schöne Anleihe-Kohle gleich wieder weg. Und die Altersvorsorge meiner Liebblingstante Kriemhild auch.

Kunstpause. Hier der Start in die 2. Liga 2002: 0:4 bei Eintracht Frankfurt. 1:4 gegen LR Ahlen. Und 0:6 in Lübeck. Das 7:1 gegen Braunschweig geschenkt, das Saisonergebnis ist bekannt. Und jetzt: schnell zurück nach 2011. Auf die Plätze, fertig: los!

Spieltag 3. Alemannia Aachen! Endlich wieder am Millerntor! 3:1 nach 0:1, schon in der ersten Hälfte gedreht! Direkt danach Bochum! 2:1 nach 0:1! Auswärtssieg!! Duisburg! Zu Hause! 2:1-Siegtor in der Schlussminute. Nach verloren gegangener Führung!!! 1860 München! 4:2 nach 0:2! Eines der schönsten gedrehten Spiele meines Lebens!!!! Der Unterwasserkick gegen Dresden! 3:1 nach 0:1!!!!

Aufs Glücksrad gespannt und verrückt vor Freude: Für dermaßen gedrehte Spiele lass ich jede Meisterschaft stehen. Da gerät selbst der nervenstarke Auswärtssieg in Rostock fast ins Hintertreffen (Jungs: Das hatte Klasse. Danke!). Und die anderen souveränen Siege: 2:0 gegen Ingolstadt, Karlsruhe und Union, 4:1 gegen Cottbus ... Ein schöner Hinflug!

Die Landung in Ingolstadt war dann ein bisschen hart. Aber ich glaube, das Flugzeug kann trotzdem wieder abheben. Um Weihnachten rum war der heilige Sankt Pauli schon immer besonders freigiebig. Schließlich hat er in seiner über hundertjährigen Geschichte mehr bedürftige Vereine aus der Trübnis des Tabellenkellers gerettet als Superman hilflose alte Damen aus brennenden Häusern!

Und außerdem war das Ingolstadt-Spiel am dritten Advent. Lichterglanz allüberall, Glanz in vorfreudigen Kinderaugen, Glanz auf den ersten Weih-

HAMBURG IST BRAUN WEISS – UND DER HIMMEL DARÜBER BLAU

blau.de ist stolzer Kapitän des FC St. Pauli. Sei schlau, telefonier blau.

Tabelle 2. Bundesliga 2011/12

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	Fortuna Düsseldorf	18	12	6	0	41:17	24	42
2	Eintracht Frankfurt	18	11	6	1	41:17	24	39
3	SpVgg Greuther Fürth	18	11	4	3	36:14	22	37
4	FC St. Pauli	18	11	3	4	36:21	15	36
5	SC Paderborn 07	18	10	6	2	26:13	13	36
6	1. FC Union Berlin	18	9	4	5	30:24	6	31
7	1860 München	18	9	2	7	37:27	10	29
8	Eintr. Braunschweig	18	8	4	6	24:21	3	28
9	Energie Cottbus	18	6	4	8	19:29	-10	22
10	Dynamo Dresden	18	6	3	9	31:32	-1	21
11	VfL Bochum	18	6	3	9	23:29	-6	21
12	MSV Duisburg	18	5	4	9	23:26	-3	19
13	Erzgebirge Aue	18	4	6	8	15:30	-15	18
14	Alemannia Aachen	18	2	8	8	16:25	-9	14
15	FSV Frankfurt	18	2	8	8	18:34	-16	14
16	FC Ingolstadt 04	18	3	4	11	20:38	-18	13
17	Karlsruher SC	18	3	3	12	18:40	-22	12
18	Hansa Rostock	18	1	8	9	11:28	-17	11

Stand: 13. Dezember 2011

nachtskugeln ... Und dann auch noch Glanz auf dem Platz? Das wäre zuviel des Guten gewesen. Also ham die boys in brown den Glanz einfach mal weg gelassen.

Im eigenen Wohnzimmer ist ne zünftige Drei-Punkte-Deko sowieso viel schöner: Reichlich Kombinations-Lametta und braun-weiße Christbaumkugeln im Eintracht-Netz. Also los, Jungs: Rückrunde dekorieren! Noch ist sie frisch und nadelt nicht!

Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen eine Original-Autogrammkarte von Glücksrad-Göttin Maren Gilzer aus dem Aufstiegsjahr 1988 hat er sich bereit erklärt, die Redaktion der Stadionzeitung VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd in seinem Blog: www.gegengeraden-gerd.de
NEU: twitter.com/GG_Gerd

19. Spieltag

16.12. – 19.12.2011

Fr 16.12. 18:00	SpVgg Greuther Fürth - 1. FC Union Berlin	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf - SC Paderborn 07	-- (--)
	Erzgebirge Aue - FC Ingolstadt 04	-- (--)
Sa 17.12. 13:00	FSV Frankfurt - VfL Bochum	-- (--)
	Karlsruher SC - 1860 München	-- (--)
So 18.12. 13:30	Energie Cottbus - MSV Duisburg	-- (--)
	Eintracht Braunschweig - Alemannia Aachen	-- (--)
	Hansa Rostock - Dynamo Dresden	-- (--)
Mo 19.12. 20:15	FC St. Pauli - Eintracht Frankfurt	-- (--)

20. Spieltag

03.02. – 06.02.2011

Fr 03.02. 18:00	Dynamo Dresden - SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
	SC Paderborn 07 - 1. FC Union Berlin	-- (--)
	MSV Duisburg - FSV Frankfurt	-- (--)
Sa 04.02. 13:00	Alemannia Aachen - FC St. Pauli	-- (--)
	FC Ingolstadt 04 - Fortuna Düsseldorf	-- (--)
So 05.02. 13:30	Karlsruher SC - Erzgebirge Aue	-- (--)
	Eintracht Frankfurt - Eintracht Braunschweig	-- (--)
	VfL Bochum - Hansa Rostock	-- (--)
Mo 06.02. 20:15	1860 München - Energie Cottbus	-- (--)

genbrug

anti
kapi
ta
lis
mus

Schulterblatt 116

„Das Ergebnis ist auch eine tolle Bestätigung“

Damit hatten auch größte Optimisten nicht gerechnet: Die FC St. Pauli-Anleihe schoss nach ihrer Emission förmlich durch die Decke und wurde innerhalb kürzester Zeit komplett gezeichnet. Nun wird an einer Aufstockung um weitere zwei Millionen Euro gearbeitet. Michael Meeske, kaufmännischer Geschäftsführer des FC St. Pauli, spricht im Interview über einen neuen Wertpapierprospekt, viele Interessenten und die Verwendung der Millionen.

Michael Meeske, die Emission der FC St. Pauli-Anleihe ist bislang eine einzige Erfolgsgeschichte. In nicht einmal vier Wochen war das Volumen von sechs Millionen Euro komplett gezeichnet. Hast Du damit gerechnet, dass es so schnell gehen würde?

Ich bin auch überrascht, keine Frage. Wir sind bei den Planungen davon ausgegangen, dass vier, fünf Millionen Euro ein Erfolg wären. Dass wir in so kurzer Zeit sechs Millionen zusammenbekommen haben und nun aufstocken, ist ein herausragendes Ergebnis und hat alle Erwartungen übertroffen. Dafür vielen Dank an alle Anlegerinnen und Anleger! Ebenfalls sehr positiv überrascht bin ich über die große Zahl der Menschen, die investiert haben. Rund 5.000 Fans, Mitglieder und Sympathisanten haben die Anleihe gezeichnet. Eine breite Basis, die viel Vertrauen in unsere Arbeit hat. Das ist eine tolle Bestätigung, aber natürlich auch eine Verpflichtung, die wir aber gerne annehmen und erfüllen wollen.

Momentan besteht keine Möglichkeit, eine Anleihe zu zeichnen, da an der Erhöhung gearbeitet wird. Aber Interessenten haben die Möglichkeit, sich auf www.fcstpauli-anleihe.com zu registrieren. Wie ist da der aktuelle Stand?

Die Nachfrage ist weiterhin hoch. Es haben sich bereits viele Interessenten registriert. Es ist also eine weiterhin sehr positive Entwicklung, die uns optimistisch stimmt.

Es wird für die Aufstockung auch einen neuen Wertpapierprospekt geben. Warum?

Bei der Aufstockung ist es ein norma-

ler Prozess, dass ein neuer Wertpapierprospekt erstellt wird. Es ist weiterhin dieselbe Anleihe, aber ein neues Angebot. Wenn, wie in unserem Fall, eine Erhöhungsoption genutzt wird, schreibt das Wertpapierrecht vor, dass ein neuer Prospekt erstellt werden muss. Dieser ist nahezu inhaltsgleich. Die einzige Änderung ist, dass die Passage entfällt, in der die Erhöhungsoption festgeschrieben ist. An deren Stelle tritt der Passus, dass die Option gezogen ist.

Hätte nicht auch schon früher damit begonnen werden können, die Erhöhung vorzubereiten, damit man quasi übergangslos hätte zeichnen können?

Die Umsetzung der Option ist mit weiteren Kosten verbunden. Daher mussten wir schon sehr sicher sein, dass das Volumen komplett ausgeschöpft wird. Als die Marke von fünf Millionen Euro relativ schnell erreicht war und wir sicher sein konnten, dass die Anleihe vollständig gezeichnet werden würde, haben wir bereits damit begonnen, alle notwendigen Vorbereitungen für eine Erhöhung zu treffen. Allerdings ist das ein langwieriger Prozess, bedarf es doch der Zustimmung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), und es müssen auch Absprachen mit allen an der Finanzierung beteiligten Parteien getroffen werden.

Ändert sich dadurch etwas an der Zeichnungsfrist, oder bleibt es beim 31. Januar 2012?

Wir planen weiterhin damit, dass die Zeichnungsfrist bis Ende Januar laufen wird. Sollte sich der Abstimmungsprozess aber bis Anfang, Mitte Januar erstrecken, dann werden wir eventuell über eine Verlängerung nachdenken.



Michael Meeske beim Anleihestart

Foto: Inside-Picture

Es werden im Idealfall weitere zwei Millionen Euro gezeichnet werden. Ist schon klar, wofür die Mittel verwendet werden?

Wir schreiben auch in den neuen Prospekt wieder einen konkreten Verwendungszweck, und der ist identisch mit dem aus dem bestehenden Prospekt. Die Mittel werden in die Infrastrukturprojekte des Vereins fließen, nämlich in den Bau der Gegengerade, den Bau der Nordtribüne und den Um- und Ausbau des Trainingsgeländes an der Kollastraße. Es wird definitiv kein Geld für den sportlichen Bereich genutzt. Es geht darum, die Infrastruktur im Club zu verbessern und für den Verein eine wirtschaftlich solide Handlungsgrundlage zu entwickeln.

Hätte bei der großen Nachfrage nicht auch ein höherer Betrag aufgestockt werden können, so dass man z.B. die komplette Gegengerade durch die Anleihe hätte finanzieren können?

In Anbetracht der Nachfrage hätten wir das Volumen natürlich auch um mehr als zwei Millionen aufstocken können. Aber dies ist nur bedingt sinnvoll, weil wir 2018, wenn die Anleihe ausläuft, das Geld auf einen Schlag zurückzahlen müssen. Und da ist es schon ein Unterschied, ob wir nun im Optimalfall 8 Millionen oder rund 14 Millionen Euro auf ein Mal aufwenden müssen.

Interview: Christoph Pieper

Alles über die FC St. Pauli-Anleihe, Registrierungsmöglichkeit und Newsletter unter: www.fcstpauli-anleihe.com

Die Straße trägt St. Pauli

ST. PAULI

Romantisches Herrengedeck/
Candle Light Poker*

Originalpreis 25,95 EUR
Paketpreis 19,95 EUR

* 2 x Bierglas Astra Pokal, 2 x Schnapsglas Logo,
1 x Kerze TK, 1 x Pokerkarten

In den Fanshops Südtribüne und Reeperbahn bis einschl. 24.12.2011

Januar 2012:
Zwei Testspiele am Millerntor!



&



Winterpause!
Na und?

FC St. Pauli -
TSG 1899 Hoffenheim
15.01.2012 / 14:30 Uhr



FC St. Pauli -
Grasshopper Zürich
28.01.2012 / 15:00 Uhr

Stehplatz: EUR 10,- (ermäßigt EUR 7,-), Sitzplatz: EUR 15,- (ermäßigt EUR 10,-)
FÜR BEIDE SPIELE ZUSAMMEN: Stehplatz EUR 15,- (ermäßigt EUR 10,-) Sitzplatz EUR 25,- (ermäßigt EUR 15,-)

Viva la Rabatt!

Beim Einlösen dieses Coupons erhält man pro Einzelkarte
1,- Euro Vergünstigung! Egal ob Steh- oder Sitzplatz, egal welches
der beiden Spiele. Beim Kauf eines Combitickets erhält man ein Mannschaftsposter gratis
(so lange der Vorrat reicht). Pro Coupon nur eine Karte. Gilt nur für den Kauf
beim Kartencenter am Millerntor.



*Flying
home for
Christmas.*

Mit airberlin nach Hause zu Ihren Liebsten –
und zu 171 Zielen weltweit.



airberlin.com
Your Airline.

Die Stunde der Wahrheit!

Für Konfettifabrikanten, Verpackungskünstler und Fensterpolierer (Druckerschwärze! Haushaltstipp!) sind wir schon lange das Medium Nummer 1. Nun giert die VIVA ST. PAULI nach neuen Zielgruppen: Wie wäre es mit Leserinnen und Lesern? Um die Sache generalstabsmäßig anzugehen, fragen wir gleich mal nach Eurer Meinung ...

Was können wir besser machen? Schreibt uns Eure Antworten auf unsere Fragen bis zum 10.01.2012 per Mail mit dem Betreff „Leserumfrage“ an viva.stpauli@fcstpauli.com (einfach Frage-Nummern mit Antworten in die Mail tippen, oder: Fragebo-

gen ausfüllen, scannen und anhängen), per Fax an die 040 / 317874-29 oder per Post an die Redaktion VIVA ST. PAULI, FC St. Pauli von 1910 e.V., Heiligengeistfeld 1, 20359 Hamburg. Unter allen Einsenderinnen und Einsen-

dern, die uns Kontaktdaten mitschicken, verlosen wir ein 6-Monats-Abo und fünf 1-Monats-Abos der VIVA ST. PAULI Flimmerkiste fcstpauli.tv sowie fünf signierte Mannschaftsposter! Schmeicheleien unnötig, jede/r kommt in den Lostopf, ob Fundamentalkritiker oder Fan.

1) Ich lese die VIVA ST. PAULI:

- a) immer/fast immer (jede Ausgabe)
- b) ab und zu
- c) fast nie

2) In der Regel lese ich in der VIVA:

- a) alles von vorne bis hinten
- b) nur meine Lieblingsthemen
- c) fast nichts (blättere nur durch)

3) Meine Lieblingsausgabe in der aktuellen Saison (Nummer bzw. Gegner angeben):

4) Am liebsten lese ich in der VIVA (bis zu drei Rubriken/Themen angeben):

8) Wo stehst/sitzt Du am Millerntor?

- | | |
|---|--|
| a) Haupttribüne | b) Südtribüne |
| <input type="checkbox"/> Sitz normal <input type="checkbox"/> Business Seat <input type="checkbox"/> Loge | <input type="checkbox"/> Stehplatz <input type="checkbox"/> Sitz normal <input type="checkbox"/> Business Seat <input type="checkbox"/> Loge |
| c) Nordkurve | d) Gegengerade |
| <input type="checkbox"/> Stehplatz <input type="checkbox"/> Sitzplatz | <input type="checkbox"/> Stehplatz <input type="checkbox"/> Sitzplatz |
| e) Komme nur selten oder nie ins Stadion <input type="checkbox"/> | |

9) Das wollte ich der VIVA-Redaktion schon immer mal sagen (Lob, Kritik, Anregungen aller Art):

Optional: Meine E-Mail-Adresse oder Postadresse (nur nötig, falls Du etwas gewinnen willst)

Vielen Dank! Wir freuen uns darauf, von Dir zu hören.



Beweisfoto: ein Leser!

P.S.: Die Redaktion wünscht Dir alles Gute nachträglich zum 10. Geburtstag

Foto: Antje Frohmüller

LORENZ
AUTOLACKIERUNG
und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen

Hammoorer Weg 20 • 22941 Bargteheide
Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072
autolorenz@t-online.de • www.autolackierung-lorenz.de

FLYERALARM
DESIGN AWARD

präsentiert von **Kodak**

JETZT MITMACHEN!

Zum dritten Mal werden Designer, Layouter und andere Kreative aufgefordert, Anzeigen zu entwerfen – für ausgesuchte gemeinnützige Institutionen.

UNSERE VORJAHRESSIEGER

Peter Vyge	Sebastian Schulz	Angelika Köhle	Marion Externbrink

Informationen und Teilnahme unter:
www.flyeralarm-design-award.de

DO YOU LAUGH

DO YOU HATE

DO YOU CHEER

DO YOU CRY

DO YOU LOVE



DO YOU FOOTBALL

DOYOUFOOTBALL.COM

Wünscht Euch was!

Lametta, weiße Weihnacht und Christbaumkugeln sind das eine – schnurgerade Zuckerpässe, grüner Rasen und rundes Leder das andere. Muss das so sein? Wir finden nicht!

Aufgrund der großen Verbundenheit des FC St. Pauli zum Weihnachtsmann (Näheres im Aufmacher dieser Ausgabe) ruft die VIVA ST. PAULI zusammen mit der offiziellen Homepage www.fcstpauli.com zur großen Weihnachtswunsch-Aktion auf.

Was wünscht Ihr Euch vom (Fußball-)Weihnachtsmann? Die O-Gegentore-Garantie für den Rest der Rückrunde? Den ersten dreistelligen Sieg der Vereinsgeschichte? Whamsichere Ohrhörer, die jedes „Last Christmas“ automatisch in „Hells Bells“ verwandeln? Oder etwas ganz Anderes?

Schreibt uns bis **Mittwoch, 21. Dezember**, mit dem **Betreff „Braun-weiße Weihnachtswünsche“** an: viva.stpauli@fcstpauli.com! Die **originellsten, warmherzigsten, lustigsten, nützlichsten Wünsche** veröffentlichen wir auf der Vereins-Homepage fcstpauli.com.

Das **VIVA ST. PAULI-Team** wünscht Euch allen ein **frohes Weihnachtsfest** und ein **gutes, gesundes und glückliches neues Jahr!**



Partner-Info

DO YOU FOOTBALL weitere vier Jahre am Millerntor

Der ewige Ausstatter

Seit 2005 ist das Hamburger Label DO YOU FOOTBALL Ausstatter des FC St. Pauli und somit in der siebten Saison am Millerntor. Seit Juni steht fest, dass dies auch noch weitere vier Jahre so bleiben wird, und trotzdem ist vieles neu bei DYF. Warum, erklärt uns DYF-Chef Bernd von Geldern im Interview.

Seit dieser Saison ist auf den Werbeflächen am Millerntor ein neues Logo zu sehen, auf den Trikots aber noch nicht. Was hat es denn damit auf sich?

Wir sind immer wieder darauf angesprochen worden, ob wir nicht auch mal Klamotten machen können, die man unabhängig vom Verein und vom Totenkopf auf der Straße tragen kann. Insbesondere kamen diese Nachfragen auch aus der Musikszene der Stadt. Und deshalb haben wir uns an eine Kollektion und an ein neues Logo gewagt. Da hatten wir noch geplant, Fußball und Lifestyle mit unterschiedlichen Logos zu versehen. Als unser Artdirector Flo aber mit dem ‚Männerherz‘ kam, war uns klar, dass wir nur noch das einsetzen wollen. Da waren die Trikots für die neue Saison aber schon fertig. Nächstes Jahr wird dieses Herz auch auf dem Trikot des FC St. Pauli zu sehen sein.

Das Ergebnis Eurer neuen Überlegungen sieht man seit letzter

Woche auch im Internet. Da habt Ihr einen neuen Shop aufgemacht.

Ja, leider erst knapp vor Weihnachten, aber immerhin ist der Shop jetzt online. Das war schon eine seltsame Geschichte, dass wir von unseren Freunden geradezu getrieben wurden, den Shop endlich online zu stellen. Oder anders gesagt: Anscheinend ist es uns gut gelungen, einen gewissen Appetit auf die Sachen zu machen. Im Ergebnis sind wir ein wenig überannt worden von der Nachfrage im Shop. Das haben wir nicht für möglich gehalten. Das macht uns aber froh und ein wenig stolz.

Es gibt aber nicht nur Lifestyle-Teile, sondern auch Teamsportware für Fußballer ...

Das haben wir in den letzten Jahren verpennt, da mussten wir unbedingt ran. Wir bieten jetzt das braun-weiß gestreifte Set des FC St. Pauli auch in anderen Farben an, also in schwarz-weiß, rot-weiß, grün-weiß und blau-

weiß. Dazu Trainingsbekleidung, die auch unser Verein trägt. Letztlich kann also jeder Verein wie der FC St. Pauli auflaufen. Das ist der gleiche Schnitt und die gleiche Qualität. Um das noch klarer zu machen, dass das jedem Verein steht, werden wir unsere Kooperationen im Amateurfußball weiter verstärken. Da war der Eimsbütteler TV nur der Anfang.

Vier weitere Jahre beim FC St. Pauli: Irgendwie ist DO YOU FOOTBALL mittlerweile so etwas wie der gelernte, der „ewige“ Ausstatter. Wie wichtig ist das für Euch?

Unser Engagement beim FC St. Pauli ist das Herzstück unserer Tätigkeit. Es dreht sich sehr viel darum, aber es geht eben auch sehr viel davon aus. Uns ermöglicht diese Nähe zum Club, dass wir uns weiterentwickeln können, ohne uns zu verlieren. Wir sind mit Leib und Seele Fans des FC St. Pauli, aber eben auch des Fußballs. Von hier aus darf es für uns auch gern noch ein bisschen weitergehen.



DO YOU FOOTBALL

U23 in der Regionalliga mit Licht und Schatten

Am Ende der letzten Saison waren es 15 Punkte auf den Tabellenzweiten Buchholz 08: Mit deutlichem Vorsprung feierte unsere U23 seinerzeit die Meisterschaft in der Hamburg-Liga. Groß war die Freude, sich in der kommenden Saison mit Teams wie Holstein Kiel, RB Leipzig oder auch der zweiten Mannschaft des Lokalrivalen messen zu können.

Doch es kam anders: Zum Saisonauftakt in Wilhelmshaven gab es für die Kiezkicker ein böses Erwachen in der Regionalliga Nord. Trotz einer guten Partie mussten sie sich den Jadestädtern mit 2:3 geschlagen geben. Das Heimspiel gegen Havelse fiel aus, die ersten Punkte sollte es in Lübeck geben. Doch an der Lohmühle erwischten die Großkopf-Schützlinge einen mehr als schwarzen Tag, gingen mit 1:5 unter und waren damit noch gut bedient.

Es musste etwas passieren! Trainer Jörn Großkopf und Co-Trainer Timo Schultz erhöhten die Schlagzahl im Training und förderten die bis dahin vermisste Aggressivität. Zwar verlor man das erste Heimspiel der Saison gegen Magdeburg mit 0:2, ein Aufwärtstrend war aber erkennbar, wie sich beim ersten Sieg gegen Havelse (2:1) nur eine Woche später zeigte. Wenige Tage später bei Hertha II musste sich die U23 unglücklich mit 1:2 geschlagen geben, die Niederlage gegen Plauen (0:2) war dagegen verdient. Ein Sieg, fünf Niederlagen – der Saisonstart ging in die Hose. Großkopf blieb seiner Linie treu und

wurde in den kommenden Partien belohnt. Nachdem in Cottbus der erste Auswärtssieg (2:1) der Saison gelang, wurde auch Hannovers Zweite mit 3:1 besiegt. Doch damit nicht genug: Auch Meuselwitz wurde ebenfalls mit 3:1 bezwungen, und so kletterten die Kiezkicker mit drei Erfolgen in Serie vom Tabellenende auf den achten Platz! Es folgten die Spiele gegen die Topteams RB Leipzig und Holstein Kiel. Den Bullen trotzte unsere „Zwote“ nach starker Leistung einen Zähler (1:1) ab, gegen Holstein Kiel unterlag sie anschließend jedoch mit 1:2.

Eine Woche später ging es zum Berliner AK. Wieder wollte die U23 siegen, und es gelang: Mit einem 3:2 kehrte man ans Millerntor zurück, die Kiezkicker wieder in der Erfolgsspur. Es folgten drei Unentschieden gegen Halberstadt, Wolfsburg II und den Halleschen FC, vor allem in Wolfsburg und gegen Halle war ein Dreier nah. In Meppen mussten sich die Kiezkicker spät geschlagen geben, das anschließende Derby fiel aufgrund der widrigen Platzverhältnisse aus. Vor ihrem letzten Spiel gegen den SV Wilhelmshaven (war bei Redaktionsschluss noch nicht

beendet) belegten die Großkopf-Akteure den 13. Rang.

Die Liga ist, abgesehen vom Führungstrio aus Kiel, Leipzig und Halle, sehr ausgeglichen – von Platz 17 bis Platz 4 sind es lediglich acht Zähler. Für unsere U23 bedeutet dies: Tritt sie in der Rückrunde noch konstanter auf, ist ein einsteiger Tabellenplatz zum Saisonende durchaus möglich.

Hauke Brückner



Unzufrieden zeigte sich U23-Trainer Jörn Großkopf mit der Leistung seiner Schützlinge besonders zu Beginn der Saison.



Nach schwachem Saisonstart raufeten sich die Kiezkicker zusammen und kletterten ins Mittelfeld der Tabelle. Fotos: Inside-Picture



Klosterwall 11, 20095 Hamburg, Fon: 33 94 91

Public Viewing:

FC St. Pauli - Eintracht Frankfurt
und nach dem Spiel ab 22.30 h

**PETER & THE
TEST TUBE BABIES**
19.12.2011

Partner-Aktion

Neues aus der „Republik Fußball“



Wie einst Chuck Norris

Sie sind die Mannschaft der Stunde: Den „Roundhousekickers Bergebronx“ gelang bei der Republik Meisterschaft in kurzer Zeit der Durchmarsch von ganz unten bis in die Finalränge – und das Team hat noch lange nicht genug.

Als Dennis Michalski eines Abends zur Homepage des FC St. Pauli surfte, fiel ihm ein Bericht über die Republik Meisterschaft auf: „Ich fand das Pyramidensystem genial und habe mir spontan gedacht, dass ich deswegen mal ein paar Leute anschnacke.“

Ein paar Telefonate später waren die „Roundhousekickers Bergebronx“ geboren. Der Name leitet sich vom so genannten „Roundhouse Kick“ ab, einem Kung-Fu-Tritt. Das Team will damit aber weniger an Nigel de Jong erinnern, der diesen im letzten

WM-Finale nahezu in Perfektion zeigte. Vielmehr geht es um eine Hommage an Kultfigur Chuck Norris, der den Tritt einst populär machte.

Ähnlich wie für Chuck Norris im Film scheint für die „Roundhousekickers“ aus dem Hamburger Stadtteil Bergedorf auf dem Bolzplatz derzeit alles möglich. Nach dem dritten Sieg im dritten Spiel haben die Bergedorfer die vierte Ebene der Meisterschaftspyramide erreicht und stehen nun auf einem der begehrten Plätze, die zur Teilnahme am Finale der Republik Meister-

schaft berechtigen, das im Mai 2012 am Hamburger Millerntor steigt.

Auf ihren Lorbeeren wollen sich die „Roundhousekickers“ dennoch nicht ausruhen, sondern weiter nach oben klettern. Vorbild Chuck Norris würde das sicher auch freuen. Ihr wollt die Jungs herausfordern? Dann meldet Euer Hobbyteam heute noch bei der Republik Meisterschaft kostenlos an und sichert Euch Trikots für alle Spieler!

Alle Infos unter:
www.republikfussball.de

FÜR SO
WENIG GELD
GIBT ES NUR
ZWEI TÜREN.

Mercedes C-Klasse
88,- pro Tag
100 km frei



STARCAR
Autovermietung

Das neue C Coupé günstig mieten:

0180/55 44 555

(0,14 Euro pro Minute aus dem Festnetz; maximal 0,42 Euro pro Minute aus den Mobilfunknetzen)

7 x in Hamburg

Abteilungsversammlung Bowling
 Mi., 11. Januar, 19:30 Uhr: Die Bowling-Abteilung des FC St. Pauli trifft sich im Clubraum der Bowlinganlage 44 in Othmarschen.

Testspiele am Millerntor
 So., 15. Januar; Sa., 28. Januar: Der FC St. Pauli testet in der Winterpause gleich zweimal hochklassig. Am 15. Januar (14:30 Uhr) gibt es ein Wiedersehen mit Stani, der mit der TSG Hoffenheim antritt. Am 28. Januar (15 Uhr) spielen wir international! Gegner: Grasshoppers Zürich. Karten ab 10 Euro (ermäßigt) ab sofort im FC St. Pauli Kartencenter und online!

„Kleines“ Derby neu terminiert
 Sa., 4. Februar, 14 Uhr: Das Derby unserer U23 gegen den HSV II wurde am vergangenen Wochenende aufgrund witterungsbedingt schlechter Platzverhältnisse abgesagt. Nun steht der neue Termin fest. Wer nicht zum Spiel

unserer 1. Mannschaft in Aachen fährt, sollte diese packende Partie am Millerntor nicht versäumen!

Kickerturnier im „Ballsaal“
 Sa., 4. Februar, ab 11 Uhr: Im „Ballsaal“ am Millerntor findet das dritte große Tischfußballturnier zugunsten von Hinz & Kunzt statt, unterstützt u.a. vom FC St. Pauli.
 Anmeldung und Infos: www.hinzundkunzt-kickerturnier.de

Fanräume 10 Jahre „Welpokalsiegerbesieger“!
 Mo., 6. Februar, 20 Uhr: Das legendäre 2:1 gegen Bayern München auf Großbildleinwand am Millerntor! Dazu Getränke und Snacks zu Preisen wie vor 10 Jahren. Der komplette Erlös geht an Fanräume. Mehr in dieser VIVA!
 Vorverkauf: www.fanraeume.de

Vermisst Ihr einen Termin für St. Paulianer? Plant Ihr eine Veranstaltung zum „magischen FC“? Dann mailt uns: viva.stpauli@fcstpauli.com

And you'll never walk alone!



22113 Hamburg Pinkertweg 20 Tel. 040/733 400-00
 28217 Bremen Hansator 5 Tel. 0421/38788-0
www.apexspedition.de

Kurz notiert

Frauen- und Mädchenfußball: TrainerIn gesucht
 Für die D-Mädchen (10 bis 12 Jahre) unserer Frauen- und Mädchenfußballabteilung wird eine teamfähige TrainerIn gesucht (Frauen vor!), die intensiv mit dem TrainerInnen- und BetreuerInnenstab zusammenarbeitet. Gefragt ist jemand, die/der einen persönlichen Draht zu den Mädchen entwickelt und die Gestaltung des Trainings- und Spielbetriebes gemeinsam mit einem weiteren Trainer übernimmt. Unsere Abteilung ist Breitensportorientiert und legt Wert auf soziales Miteinander und Spaß am Fußballspielen. Einmal monatlich treffen wir uns mit allen TrainerInnen und BetreuerInnen zu einer gemeinsamen Sitzung. Für dieses Ehrenamt erhältst Du monatlich eine kleine Aufwandsentschädigung. Gerne unterstützen wir Dich bei der Finanzierung von TrainerInnenlehrgängen. Interesse? Dann melde dich bei Alex, Tel.: 040-51902341, oder unter: frauenfussball@fcstpauli.com

Fanräume-Segeltörn 2012: Jetzt anmelden!
 Auch auf dem Hafengeburtstag 2012 veranstaltet Fanräume einen Segeltörn. Nach den tollen Törns der letzten drei Jahre wird erneut die „Sigandor“ aufgetakelt, um am Freitag, dem 11. Mai 2012,

mit Euch in See zu stechen. Wie letztes Jahr bietet Fanräume Euch zum leicht erhöhten Reisepreis von 55 Euro ein Begrüßungsgetränk sowie einen kleinen Snack, dazu Getränke zu günstigen Preisen. Los geht's um 19:30 Uhr in der Hafencity/Sandtorhafen. Rückkehr gegen 23 Uhr. Rasche Anmeldung lohnt sich – aufgrund der bevorstehenden Fertigstellung der Fanräume könnte es der letzte Törn in diesem Rahmen sein!
 Anmeldung: www.fanraeume.de

Viele Besucher bei der Weihnachtstafel
 Auch 2011 wurde wieder eine Weihnachtstafel im Millerntor-Stadion für Bedürftige aus dem Viertel ausgerichtet. Um 11:30 Uhr öffneten sich die Türen im „Ballsaal“ der Südtribüne. Rund 900 Besucherinnen und Besucher kamen und genossen leckeres Essen von Pute und Rotkohl bis zu Currywurst und Kuchen. Die Mitarbeiter der FC St. Pauli-Geschäftsstelle sowie das Präsidium und die Geschäftsführung des Vereins halfen mit, und auch Kapitän Fabio Morena, Carsten Rothenbach, Fin Bartels und Rouven Hennings aus unserer 1. Mannschaft gaben Essen aus. Ein besonderer Dank des FC St. Pauli geht auch an die vielen Sponsoren, Händler und Privatpersonen, die unsere Weihnachtsspeisung unterstützt haben!



Impressum

Viva St. Pauli ist die offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen. Auch online unter: www.fcstpauli.com/vivastpauli

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG Heiligengeistfeld 1 20359 Hamburg Tel.: 040/317874-34 Fax: 040/317874-29 E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christian Böning, Josp Grbacav (Chefredaktion)

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Christoph Nagel (CvD)

Redaktionelle Mitarbeit: Christian Almeida, Hauke Brückner, Dennis Büsching, Joy Dahlgren-Krall, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Michael Pahl, Moritz Piehler, Christoph Pieper, Ole Zeisler

Fotos: Antje Frohmüller, Norbert Harz, Inside-Picture

Anzeigen: Kaiser Werbung Tel.: 040 - 765 89 53 andreas.kaiser@fcstpauli.com

Konzept + Layout, Satz + Reinzeichnung: mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
 wir können Druck vertragen
DRUCK

Fernsehlotterie

Einlaufkinder-Aktion beim heutigen Spiel

„Hamburgs hilfsbereitestes Team“ läuft ein

Einmal im ausverkauften Millerntor-Stadion zu „Hells Bells“ mit den Fußballprofis auf den Rasen laufen – ein Traum, der beim heutigen Spiel für zwei Hamburger Jugendteams in Erfüllung geht. Hamburger Jugendmannschaften zwischen 6 und 10 Jahren waren aufgerufen, sich bei der ARD Fernsehlotterie zu bewerben als „Hamburgs hilfsbereitestes Team“. Die Sieger dürfen in Kooperation mit der Fußballschule FC St. Pauli Rabauken heute gegen Frankfurt als Einlaufkinder dabei sein.

Drei Teams schafften es in die finale Auswahl. Wer gewonnen hat, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Fest steht aber, dass die Erstplatzierten heute den FC St. Pauli, die Zweitplatzierten die Eintracht aus Frankfurt aufs Feld begleiten dürfen. Die Drittplatzierten sind dann beim Spiel gegen den VfL Bochum als Logengäste der Fernsehlotterie dabei. Die ARD Fernsehlotterie dankt allen Teilnehmern für die vielen kreativen Bewerbungen und wünscht den heutigen Einlaufkindern gutes Gelingen und ein unvergessliches Erlebnis!



fcstpauli.tv

Flimmerkisten-News

Mit exklusiven Berichten aus der Welt „hinter den Kulissen“ unserer 1. Mannschaft, abwechslungsreichen Specials und natürlich allen Spielen der „boys in brown“ als Zusammenfassung und als komplettes Spiel im „Re-Live“: Die VIVA ST. PAULI Flimmerkiste fcstpauli.tv bietet alles, was das braun-weiße Herz begehrt.

Noch dieses Spiel, und dann ist erst einmal Entspannung für die Kiezkicker angesagt. Nach der Partie erwartet Euch auf fcstpauli.tv wie immer die Pressekonferenz und die Presserunde mit abschließenden Worten des Trainers. Der ein oder andere Spieler wird noch seine Weihnachtswünsche in die Kamera durch-

geben und sich dann aufmachen in die verdiente Winterpause. Mal schauen, ob sich der Weihnachtsmann auch noch zu einem Kommentar verführen lässt – wir bleiben dran!

Blieb anders, bleib VIVA!



Flimmerkiste auf dem iPhone: Einfach im App-Store „fcstpauli.tv“ eintippen, anmelden und die neuesten Beiträge anschauen!

Bistro Kneipe **KLEINE PAUSE**

NEU: Eis aus eigener Herstellung

Wohlwillstrasse 37
 20359 Hamburg
 Tel. 430 14 03

www.kleine-pause.de

Mo.-Do. 8:00 - 3:00 Fr. 8:00 - 5:00
 Sa. 9:00 - 5:00 So. 9:00 - 2:00



ROY ROBSON



GEMEINSAM FÜR EINE GUTE SACHE

ROY ROBSON UND DER FC ST. PAULI UNTERSTÜTZEN DIE HAMBURGER KLINIK CLOWNS. DER GESAMTE ERLÖS DER VERKAUFTEN KALENDER GEHT ZU GUNSTEN DIESES SOZIALEN PROJEKTS.

ROY ROBSON FASHION GmbH & Co. KG
Bleckeder Landstraße 18-20 | D-21337 Lüneburg
Tel.: +49 4131 887-0 | Web: www.royrobson.com
Öffnungszeiten unseres Fabrikverkaufs:
Montag bis Freitag von 11:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 9:30 bis 16:00 Uhr



Gestaltung: www.subasic-partner.com